

A close-up portrait of a woman's face, split vertically into two contrasting halves. The left side is bathed in a cool blue light, while the right side is illuminated by a warm red light. She is wearing a delicate white lace veil that partially covers her eyes and nose. Her expression is serene and contemplative. The background is dark, making the subject stand out.

DAS PROGRAMM
FESTIVAL DU FILM FRANÇAIS D'HELVÉTIE
12. – 16. SEPTEMBER 2012



LE GRAND SOIR

MIT **BOENIT POELVOORDE, ALBERT DUPONTEL, BRIGITTE FONTAINE, ARESKI BELKACEM, BOULI LANNERS, YOLANDE MOREAU U.A.**
CANNES 2012 – UN CERTAIN REGARD.
PRIX SPÉCIAL DU JURY.
VERLEIH: MONT-BLANC DISTRIBUTION.
FILM FRANÇAIS ET BELGE. KOMÖDIE.
1H32 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON GUSTAVE KERVERN & BENOÎT DELÉPINE

Die Familie Bonzini betreibt in einem Industriegebiet ein kleines Restaurant, das «La Pataterie». Not, der älteste Sohn der Bonzini, ist wohl auch der älteste Punk Frankreichs. Sein Bruder Jean-Pierre arbeitet als braver Bettwäscheverkäufer. Trotz ihrer Unterschiede finden die beiden Brüder zusammen, als der gesamte Bonzini-Clan den Aufstand probt.

DONNERSTAG APOLLO UM 20.30 UHR F



CAMILLE REDOUBLE

MIT **NOÉMIE LVOVSKY, SAMIR GUESMI, YOLANDE MOREAU, MICHEL VUILLERMOZ, DENIS PODALYDÈS, MATHIEU AMALRIC U.A.**
CANNES 2012 – QUINZAINE DES RÉALISATEURS.
LE PRIX SACD.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
FILM FRANÇAIS. KOMÖDIE.
1H55 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON NOÉMIE LVOVSKY

Camille ist sechzehn, als sie Éric kennenlernt. Eine leidenschaftliche Liebe beginnt, die gemeinsame Tochter kommt zur Welt. 25 Jahre später verlässt Éric Camille wegen einer jüngeren Frau. Am letzten Abend des Jahres wird Camille plötzlich in ihre Vergangenheit zurückversetzt. Sie ist wieder sechzehn. Sie findet ihre Eltern wieder, ihre Freunde, ihre Jugend ... und Éric. Nun, wo sie das Ende ihrer gemeinsamen Geschichte kennt – wird sie ihm aus dem Weg gehen? Oder wird sie sich noch einmal in ihn verlieben und sich auf ihn einlassen?

FREITAG REX 1 UM 12.00 UHR F



L'AMOUR DURE TROIS ANS

MIT **LOUISE BOURGOIN, GASPARD PROUST, JOEYSTARR, JONATHAN LAMBERT, FRÉDÉRIQUE BEL, ANNY DUPEREY, VALÉRIE LEMERCIER U.A.**
NACH DEM ROMAN VON FRÉDÉRIC BEIGBEDER.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
FILM FRANÇAIS ET BELGE. LIEBESKOMÖDIE.
1H38 MIN. BIÉLER PREMIERE.

EIN FILM VON FRÉDÉRIC BEIGBEDER

Marc Marronnier, tagsüber ein von der Welt gelangweilter Literaturkritiker, abends ein scharfzüngiger und feierfreudiger Gesellschaftskolumnist, lässt sich von seiner Frau Anne scheiden. Er ist vollkommen überzeugt, dass keine Beziehung «das verflixte dritte Jahr» überdauert. Als Beleg seiner These hat er sogar ein Pamphlet geschrieben, wenn auch unter einem Pseudonym. Doch dann lernt er auf einer Familienfeier die schöne Alice kennen.

FREITAG REX 2 UM 12.15 UHR F/d



LES SAVEURS DU PALAIS

MIT **CATHERINE FROT, JEAN D'ORMESSON, HIPPOLYTE GIRARDOT, ARTHUR DUPONT, JEAN-MARC ROULOT, ARLY JOVER U.A.**
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
FILM FRANÇAIS. KOMÖDIE.
1H35 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON CHRISTIAN VINCENT

Hortense Laborie ist eine berühmte Köchin und lebt im südfranzösischen Périgord. Bis sie vom Präsidenten der Republik mit der Bitte überrascht wird, künftig für die Zubereitung seiner persönlichen Mahlzeiten im Élysée-Palast verantwortlich zu sein. Hortense nimmt den Auftrag an. Und schafft es bald auch, den Präsidenten von ihren Kochkünsten restlos zu begeistern. Doch die Eifersucht der anderen Küchenchefs ist nur eine von vielen Herausforderungen hinter den Kulissen der Macht, denen sich Hortense stellen muss.

FREITAG APOLLO UM 12.15 UHR F/d + RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION



LE PRÉNOM

MIT **PATRICK BRUEL, VALÉRIE BENGUIGUI, CHARLES BERLING, JUDITH EL ZEIN, FRANÇOISE FABIAN, YANISS LESPERT U.A.**
NACH IHREM THEATERSTÜCK.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
FILM FRANÇAIS. KOMÖDIE.
1H49 MIN.

EIN FILM VON MATTHIEU DELAPORTE & ALEXANDRE DE LA PATELLIÈRE

Vincent, ein erfolgreicher 40-Jähriger, wird zum ersten Mal Vater. An einem Abendessen bei seiner Schwester Elizabeth und deren Mann Peter trifft er Claude, einen Freund aus Kindertagen. Es beginnt ganz harmlos und in ausgelassener Stimmung. Als er gefragt wird, ob sie schon einen Namen haben für das ungeborene Kind, gibt der begnadete Selbstdarsteller eine Antwort, die die kleine Gruppe in totales Chaos stürzt. Er heizt die Atmosphäre weiter an, bis schliesslich alle Masken fallen und der familiäre Abend so richtig aus dem Ruder läuft.

FREITAG REX 1 UM 15.00 UHR F/d



BIENVENUE PARMIS NOUS

MIT **PATRICK CHESNAIS, JEANNE LAMBERT, MIOU-MIOU, JACQUES WEBER, XAVIER GALLATS, RAPHAËLINE GOUPILLEAU U.A.**
NACH DEM ROMAN VON ERIC HOLDER.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
FILM FRANÇAIS. DRAMÖDIE.
1H30 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON JEAN BECKER

Trotz seines Erfolgs hat der 60-jährige Taillandier schlagartig aufgehört zu malen. Am Tiefpunkt seiner Depression beschliesst er wegzugehen, ohne Ziel und ohne seiner Familie eine Erklärung dafür geben zu können. Auf seiner Reise trifft er die junge Ausreislerin Marylou, die vor der Ablehnung ihrer Mutter geflüchtet ist. Das verlorene Mädchen und der müde Mann gehen gemeinsam ein Stück ihres Weges. Wie Vater und Tochter leben sie schliesslich zusammen und helfen einander, einen neuen Sinn im Leben zu finden.

FREITAG REX 2 UM 15.30 UHR F



CLOCLO

MIT **JÉRÉMIE RÉNIER, BENOÎT MAGIMEL, JOSÉPHINE JAPY, ANA GIRARDOT, MONICA SCATTINI, SABRINA SEYVECOU U.A.**
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
FILM FRANÇAIS ET BELGE.
WAHRE GESCHICHTE, DRAMA.
2H28 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON FLORENT-EMILIO SIRI

«Cloclo» zeichnet das bewegte Leben einer französischen Ikone nach – des Chansonniers Claude François, der mit nur 39 Jahren starb, aber mehr als dreissig Jahre nach seinem Tod noch immer zu faszinieren vermag. In den 1960ern und 70ern gehörte Cloclo zu den populärsten Musikern Frankreichs. Er war Bühnenstar und Businessman zugleich, aber auch Familienvater und Frauenheld, und er beherrschte das Marketing, bevor es einen Begriff dafür gab. Das Porträt eines vielschichtigen Mannes – immer getrieben, höchst modern und für die Liebe zu allem bereit.

FREITAG APOLLO UM 14.30 UHR F



APRÈS MAI

MIT **CLÉMENT MÉTAYER, LOLA CRÉTON, FÉLIX ARMAND, CAROLE COMBES, HUGO CONZELMANN, MATHIAS RENOU U.A.**
VERLEIH: AGORA FILMS. VITALABEL.
FILM FRANÇAIS. DRAMA.
2H02 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON OLIVIER ASSAYAS

In der Region Paris anfangs der 70er-Jahre. Der Gymnasiast Gilles lässt sich vom politischen Sog mitreissen. Wie viele seiner Freunde schwankt er hin und her zwischen radikalen Ideen und persönlichen Zielen. Liebschaften und künstlerische Interessen führen Gilles und seine Freunde nach Italien und schliesslich London. Um in dieser stürmischen Zeit ihren Platz zu finden, müssen sie grundlegende Entscheidungen treffen.

**FREITAG REX 1 UM 17.30 UHR F/d + PODIUMSDISKUSSION
SAMSTAG APOLLO UM 10.15 UHR F/d + RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION**



VOUS N'AVEZ ENCORE RIEN VU

MIT **LAMBERT WILSON, MATHIEU AMALRIC, ANNE CONSIGNY, MICHEL PICCOLI, SABINE AZÉMA, PIERRE ARDITI U.A.**
NACH DEM THEATERSTÜCK VON JEAN ANOUILH.
CANNES 2012 – EN COMPÉTITION.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
FILM FRANÇAIS ET ALLEMAND. DRAMA.
1H54 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON ALAIN RESNAIS

Kurz vor seinem Tod bittet der Theaterregisseur Antoine d'Anthac alle Schauspieler, die in seiner Inszenierung von «Eurydike» mitgewirkt haben, zu sich. Als sich diese wenig später bei ihm einfinden, werden sie gebeten, sich am Bildschirm eine Neuinszenierung des Stücks anzusehen, gespielt von einer jungen Theatergruppe. Bald vermischen sich Realität und Fiktion, und die Stars kehren in ihre Rollen von einst zurück.

FREITAG REX 2 UM 17.45 UHR F



À CŒUR OUVERT

MIT **JULIETTE BINOCHÉ, EDGAR RAMIREZ, HIPPOLYTE GIRARDOT, AMANDINE DEWASHES, AURÉLIA PETIT, BERNARD VERLEY U.A.**
NACH DEM ROMAN VON MATHIAS ENARD.
VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH.
FILM FRANÇAIS. DRAMA.
1H27 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON MARION LAINE

Die beiden Chirurgen Mila und Javier sind schon seit zehn Jahren ein Paar. Ihre Herzen schlagen für einander und für ihren Beruf. Doch als Mila überraschend schwanger wird, gerät das Gleichgewicht ihrer Beziehung ins Wanken. Und Javiers Neigung zum Alkohol wird zu einer zusätzlichen Bedrohung.

FREITAG APOLLO UM 18.00 UHR F



QUAND JE SERAI PETIT

MIT **JEAN-PAUL ROUVE, BENOÎT POELVOORDE, MILJAN CHATELAIN, ARLY JOVER, MIOU-MIOU, CLAUDE BRASSEUR, XAVIER BEAUVOIS U.A.**
SECTION DÉCOUVERTE. VITALABEL.
FILM FRANÇAIS. DRAMÖDIE.
1H35 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON JEAN-PAUL ROUVE

Auf einer Reise lernt der 40-jährige Mathias zufällig einen kleinen Jungen kennen, der ihn an sich selber erinnert, als er im gleichen Alter war. Mathias begibt sich auf die Spur des Jungen, der, ohne es zu wissen, Mathias und sein Leben vollkommen aus dem Gleichgewicht bringt und ihn geradezu dazu zwingt, seine eigene Kindheit erneut zu durchleben.

**FREITAG REX 1 UM 20.30 UHR F/d + PODIUMSDISKUSSION
SAMSTAG APOLLO UM 13.15 UHR F/d + RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION**



TROIS MONDES

MIT **RAPHAËL PERSONNAZ, CLOTILDE HESME, ARTA DOBROSHI, REDA KATEB, ALBAN AUMARD, ADÈLE HAENEL, JEAN-PIERRE MALO U.A.**
CANNES 2012 – UN CERTAIN REGARD.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
FILM FRANÇAIS. DRAMA.
1H41 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON CATHERINE CORSINI

Al, ein junger Mann aus einfachem Haus, steht kurz davor, die Tochter seines Chefs zu heiraten und dessen Nachfolger an der Spitze eines Autoverkaufshauses zu werden. Eines Nachts, auf dem Heimweg von seinem Junggesellenabschied, fährt Al einen Mann an und begeht Fahrerflucht. Am nächsten Tag plagt ihn sein Gewissen. Er geht in das örtliche Krankenhaus, um sich nach dem Opfer zu erkundigen. Was er nicht weiss: Eine junge Frau, Juliette, hat den Unfall von ihrem Balkon aus zufällig mitangesehen. Im Krankenhaus begegnen sie sich. Sie erkennt ihn sofort wieder. Aber sie kann ihn nicht verraten.

FREITAG REX 2 UM 20.15 UHR F/angl



LE MAGASIN DES SUICIDES

MIT **DEN STIMMEN VON BERNARD ALANE, ISABELLE SPADE, KACEY MOTTET KLEIN, LAURENT GENDRON, ISABELLE GIAMI U.A.**
NACH DEM ROMAN VON JEAN TEULÉ.
CANNES JUNIOR 2012 – SÉLECTION OFFICIELLE.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
FILM FRANÇAIS, BELGE ET CANADIEN. TRICKFILM.
1H20 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON PATRICE LECONTE

Man stelle sich eine Stadt vor, in der den Menschen alles egal ist. Mittendrin verkauft ein kleiner Laden Gift und Stricke – ein Fachgeschäft für Selbstmord. Der Familienbetrieb läuft hervorragend. Nur leider ist der jüngste Sohn die Lebensfreude in Person. Den Eltern und Geschwistern fällt es ausserordentlich schwer, das fröhliche Kind für das Geschäft zu begeistern. Doch auch der Junge lässt nichts unversucht, um seine Familie zu bekehren.

FREITAG APOLLO UM 20.30 UHR F/d



WRONG

MIT **JACK PLOTNICK, ÉRIC JUDOR, WILLIAM FICHTNER, ALEXIS DZIENA U.A.**
VERLEIH: PRAESENS FILM.
FILM FRANÇAIS.
KOMÖDIE, DRAMA.
1H34 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON QUENTIN DUPEUX

Dolph Springer wacht eines Morgens auf und realisiert, dass er die Liebe seines Lebens verloren hat: seinen Hund Paul. Während er versucht, ihn – und sein Leben – wiederzufinden, krempelt er das Leben vieler anderer radikal um. Dabei könnte Dolph etwas noch viel Wichtigeres verlieren. Nämlich seinen Verstand.

FREITAG REX 1 UM 23.15 UHR Vo angl/d/f



LES KAÏRA

MIT **MEDI SADOUN, FRANCK GASTAMBIDE, JIB POCHTIER, ALICE BELAÏDI, POM KLEMENTIEFF, RAMZY, ELIE SEMOUN U.A.**
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
FILM FRANÇAIS. KOMÖDIE.
1H35 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON FRANCK GASTAMBIDE

Die drei Freunde Moustén, Abdelkrim und Momo kennen sich seit immer. Und sie haben alle dasselbe Problem: keine Freundin, keinen Antrieb, kein Ziel. Bis sie eines Tages auf ein Inserat in einem Pornoheft stossen. Bei einem Casting soll der nächste Filmstar der Branche gefunden werden. Keine Frage: Girls und vermeintlich viel Geld wollen sich die drei nicht entgehen lassen. Doch statt einer Traumkarriere beginnt für die Freunde das grösste Abenteuer ihres Lebens.

FREITAG REX 2 UM 22.45 UHR F



LE GUETTEUR

MIT **DANIEL AUTEUIL, MATHIEU KASSOVITZ, OLIVIER GOURMET, FRANCIS RENAUD, NICOLAS BRIANÇON, LUCA ARGENTERO, ARLY JOVER U.A.**
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
FILM FRANÇAIS, BELGE ET ITALIEN. KRIMI.
1H29 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON MICHELE PLACIDO

Kommissar Mattei ist gerade dabei, eine Bande erfahrener Bankräuber festzunehmen, als ihm ein Scharfschütze einen Strich durch die Rechnung macht. Die Verbrecher können flüchten, doch einer von ihnen ist schwer verletzt. Während die Gang sich um einen Arzt kümmern muss, statt um die Aufteilung des Diebesgutes, initiiert Kommissar Mattei eine wahre Menschenjagd auf die Räuber. Vor allem aber ist er hinter dem Scharfschützen her.

FREITAG APOLLO UM 23.00 UHR F



OPÉRATION LIBERTAD

MIT NATACHA VARGA-KOUTCHOUMOV, KARINE GUIGNARD, LAURENT CAPELLUTO, STIPE ERCEG, NUNO LOPES, JONATHAN GENET U.A.
CANNES 2012 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS. SPEZIALVORFÜHRUNG – «LA RENCONTRE» DES FORUMS FÜR DIE ZWEISPRACHIGKEIT.
VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH.
FILM FRANÇAIS, SUISSE ET PORTUGAIS. DRAMA. 1H50 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
NICOLAS WADIMOFF

Im April 1978 stürmt die «Groupe Autonome Révolutionnaire» (GAR) eine grosse Zürcher Bank. Ihr Ziel: die Verbindungen des Schweizer Finanzsystems zu den lateinamerikanischen Diktaturen ans Licht zu bringen. Sie filmen die ganze Aktion. Dreissig Jahre später tauchen die Videoaufnahmen wieder auf und werfen eine neue Frage auf: Wie ging die Geschichte damals eigentlich aus?

SAMSTAG REX 2 UM 09.30 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION



APRÈS MAI

MIT CLÉMENT MÉTAYER, LOLA CRÉTON, FÉLIX ARMAND, CAROLE COMBES, HUGO CONZELMANN, MATHIAS RENOU U.A.
VERLEIH: AGORA FILMS. VITALABEL.
FILM FRANÇAIS. DRAMA. 2H02 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
OLIVIER ASSAYAS

In der Region Paris anfangs der 70er-Jahre. Der Gymnasiast Gilles lässt sich vom politischen Sog mitreissen. Wie viele seiner Freunde schwankt er hin und her zwischen radikalen Ideen und persönlichen Zielen. Liebschaften und künstlerische Interessen führen Gilles und seine Freunde nach Italien und schliesslich London. Um in dieser stürmischen Zeit ihren Platz zu finden, müssen sie grundlegende Entscheidungen treffen.

FREITAG REX 1 UM 17.30 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION
SAMSTAG APOLLO UM 10.15 UHR F/d
+ RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION



ADIEU BERTHE L'ENTERREMENT DE MÉMÉ

MIT DENIS PODALYDÈS, VALÉRIE LEMERCIER, ISABELLE CANDELIER, BRUNO PODALYDÈS, MICHEL VUILLERMOZ, SAMIR GUESMI U.A.
CANNES 2012 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS.
VERLEIH: XENIX FILMDISTRIBUTION.
FILM FRANÇAIS. KOMÖDIE. 1H40 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE

EIN FILM VON
GAËL MÉTROZ

Oma ist tot – Berthe ist nicht mehr. Armand hat seine Grossmutter in letzter Zeit «ein wenig» vergessen ... Der Apotheker arbeitet zusammen mit seiner Frau Hélène in Chatou, in der Nähe von Paris. In einer Arztschublade bewahrt er seine Zaubersachen auf und übt heimlich für den Geburtstag der Tochter seiner Geliebten Alix. Und was ist mit der Oma? Erdbestattung oder Kremation? Wer war überhaupt Berthe?

SAMSTAG REX 1 UM 13.00 UHR F/d



SÂDHU

VERLEIH: AGORA FILMS.
FILM SUISSE. DOKUMENTARFILM. 1H38 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
JEAN-PAUL ROUVE

Suraj Baba ist ein Sadhu, ein hinduistischer Heiliger, der zurückgezogen in einer Grotte mitten im Himalaya-Gebirge lebt. Nachdem er acht Jahre in völliger Isolation verbracht und diese Zeit der Meditation gewidmet hat, wendet er sich erneut der irdischen Welt zu. Während dem Kumbh-Mela-Fest, das alle zwölf Jahre mehr als 60 Millionen Pilger anzieht, will Suraj sich den anderen Sadhus anschliessen, bevor er sich auf eine lange Reise begibt und am Ende das Askesegeübde ablegt. Doch im Verlauf seiner Initiationsreise rückt der indische Mystizismus in den Hintergrund und Suraj wird nach und nach zu einem Weisen, der keiner mehr sein möchte.

SAMSTAG REX 2 UM 12.15 UHR Vo/d/f
+ PODIUMSDISKUSSION



QUAND JE SERAI PETIT

MIT JEAN-PAUL ROUVE, BENOÎT POELVOORDE, MILJAN CHATELAIN, ARLY JOVER, MIOU-MIOU, CLAUDE BRASSEUR, XAVIER BEAUVOIS U.A.
SECTION DÉCOUVERTE. VITALABEL.
FILM FRANÇAIS. DRAMÖDIE. 1H35 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

Auf einer Reise lernt der 40-jährige Mathias zufällig einen kleinen Jungen kennen, der ihn an sich selber erinnert, als er im gleichen Alter war. Mathias begibt sich auf die Spur des Jungen, der, ohne es zu wissen, Mathias und sein Leben vollkommen aus dem Gleichgewicht bringt und ihn geradezu dazu zwingt, seine eigene Kindheit erneut zu durchleben.

FREITAG REX 1 UM 20.30 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION
SAMSTAG APOLLO UM 13.15 UHR F/d
+ RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION

EIN FILM VON
SOPHIE LELLOUCHE

Alice ist jung, schön und Apothekerin aus Leidenschaft. Nur mit den Männern tut sie sich schwer. Dass sie Mitte 30 und immer noch Single ist, stört sie aber überhaupt nicht, denn sie hat ja Woody Allen. Wenn es einen perfekten Mann für sie gibt, dann ihn! Deshalb fällt es Alice nicht besonders schwer, dem Druck ihrer Eltern standzuhalten. Als sie den attraktiven Victor kennenlernt, scheint sich das Blatt aber endlich zu wenden.

SAMSTAG REX 1 UM 15.15 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION



LES COURTS DU FFFH IM WETTBEWERB

VORSTELLUNG MIT SIEBEN KURZFILMEN.
SECTION DÉCOUVERTE.
COURTS-MÉTRAGES FRANÇAIS, BELGE ET SUISSE. 1H37 MIN.

PROCHAINEMENT SUR VOS ÉCRANS

EIN FILM VON FABRICE MARUCA, 10'40 – F

MA PART DE BONHEUR

EIN FILM VON CAROLE MATHIEU-CASTELLI, 15'11 – F/angl

POUPÉE

EIN FILM VON TIMO VON GUNTEN, 15'09 – F/angl

DOS AU MUR

EIN FILM VON MIKLOS KELETI, 13'22 – F/angl

LA DERNIÈRE CARAVANE

EIN FILM VON FOUED MANSOUR, 15'04 – F/angl

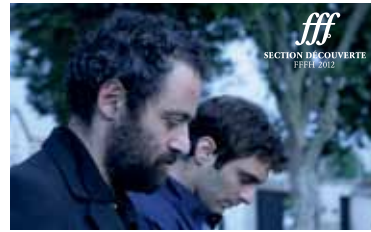
OVO

EIN FILM VON ALBAN SAPIN, 17'12 – F

505g

EIN FILM VON JÉRÉMY AZENCOTT, 10'01 – F/angl

SAMSTAG REX 2 UM 15.00 UHR
+ PODIUMSDISKUSSION
SAMSTAG APOLLO UM 23.15 UHR



ALYAH

MIT PIO MARMAÏ, CÉDRIC KAHN, ADÈLE HAENEL, GUILLAUME GOUIX, SARAH LE PICARD, DAVID GESELSON U.A.

CANNES 2012 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS. SECTION DÉCOUVERTE.
FILM FRANÇAIS. DRAMÖDIE. 1H30 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
ELIE WAJEMAN

Paris 2011. Der 27-jährige Alex lebt vom Haschverkauf und zahlt die Schulden seines Bruders Isaac ab. Als sein Cousin ihm ankündigt, in Tel Aviv ein Restaurant zu eröffnen, beginnt Alex davon zu träumen, bei diesem Projekt mitzumachen. Er muss nur noch Geld auftreiben für seine Alija, das heisst um nach Israel auszuwandern. Er muss dafür aber auch sein geliebtes Paris verlassen, seine alte Liebe Esther, seinen besten Freund Mathias und Jeanne, die er gerade erst kennengelernt hat. Alex sucht seinen Weg zwischen Alija und Drogendeal, zwischen komplizierten Liebesgeschichten und dem zerstörerischen Bruder.

SAMSTAG APOLLO UM 15.30 UHR F/angl



TANGO LIBRE

MIT FRANÇOIS DAMIENS, ANNE PAULICEVICH, SERGI LOPEZ, ZACHARIE CHASSERIAUD, JAN HAMMENECKER U.A.

VERLEIH: AGORA FILMS. VITALABEL.
FILM FRANÇAIS, BELGE ET LUXEMBOURGEOIS. DRAMA. 1H45 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
FRÉDÉRIC FONTEYNE

JC ist Gefängniswärter. Ein gewöhnlicher Mann, der sich nur einmal die Woche etwas Extravaganz gönnt – beim Tangokurs. Eines Abends lernt er dort Alice kennen und ist sofort hin und weg von der geheimnisvollen, schönen Frau. Tage später sieht er sie an seinem Arbeitsplatz wieder. Alice besucht gleich zwei Inhaftierte: ihren Ehemann und ihren Liebhaber. Verrückt vor Liebe beginnt JC alle Prinzipien seines Lebens über Bord zu werfen.

SAMSTAG REX 1 UM 17.45 UHR F/angl/d
+ PODIUMSDISKUSSION
SONNTAG APOLLO UM 13.00 UHR F/angl
+ RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION



LES VOISINS DE DIEU

MIT ROY ASSAF, GAL FRIEDMAN, ITZIK GOLAN, ROTEM ZISMANN-COHEN U.A.

CANNES 2012 – SEMAINE DE LA CRITIQUE. PRIX SACD. SECTION DÉCOUVERTE.
FILM FRANÇAIS, ISRAËLIEN. THRILLER. 1H38 MIN. EUROPAPREMIERE.

EIN FILM VON
MENTI YAESH

Regeln sind da, um befolgt zu werden. Avi, Kobi und Yaniv, drei gute Freunde, ernennen sich selbst zu den Sittenwächtern ihres Quartiers in der israelischen Stadt Bat Yam. Sie sind jung und schlagfertig, Avi ist ihr Anführer. Sie kontrollieren, ob die Frauen anständig gekleidet sind, dass der Sabbat eingehalten wird und dass die Araber aus Jaffa nicht mit dröhnenden Autoradios durch das Quartier fahren. Das Gleichgewicht der Gruppe gerät ins Wanken, als Avi sich verliebt.

SAMSTAG REX 2 UM 18.00 UHR Vo/angl



THÉRÈSE DESQUEYROUX

MIT AUDREY TAUTOU, GILLES LELLOUCHE, ANAÏS DEMOUSTIER, CATHERINE ARDITI, ISABELLE SADOYAN, FRANCIS PERRIN U.A.

NACH DEM ROMAN VON FRANÇOIS MAURIAU. CANNES 2012 – HORS COMPÉTITION.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
FILM FRANÇAIS. DRAMA. 1H50 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
CLAUDE MILLER

Thérèse Desqueyroux ist so unglücklich in der Familie, in die sie eingehiratet hat, dass sie ihren eigenen Ehemann zu vergiften versucht. Um die Ehre der Familie zu wahren und die kleine Tochter zu schützen, macht Bernard, ihr Mann, vor Gericht eine Falschaussage. Zur Strafe sperrt er die Verbrecherin zu Hause ein. Dort vegetiert sie vor sich hin, bis sie nur noch ein Schatten ihrer selbst ist. Verzweifelt verspricht ihr Bernard schliesslich die Freiheit, wenn sie sich noch etwas zusammenreisst – bis zur vermögenssteigernden Hochzeit seiner jüngeren Schwester.

SAMSTAG APOLLO UM 18.00 UHR F/angl



QUELQUES HEURES DE PRINTEMPS

MIT VINCENT LINDON, HÉLÈNE VINCENT, EMMANUELLE SEIGNER, OLIVIER PERRIER, SYLVIE JOBERT, LUDOVIC BERTHILLOT U.A.

VERLEIH: XENIX FILMDISTRIBUTION.
FILM FRANÇAIS. DRAMA. 1H48 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
STÉPHANE BRIZÉ

Eineinhalb Jahre hat Alain im Gefängnis verbracht. Er ist kein Gauner, bloss ein müder Mann. Nun muss er wieder bei seiner Mutter Yvette wohnen. Sie ist eine einfache Frau und seit jeher unfähig, ihm auch nur die geringste Zuneigung zu zeigen. In der Endphase ihrer Krebserkrankung beschliesst sie, dass sie würdig gehen möchte – begleitet von einer Sterbeorganisation in der Schweiz und von ihrem Sohn.

SAMSTAG REX 1 UM 20.30 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION
SONNTAG APOLLO UM 10.30 UHR F/d
+ RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION



COMME UN HOMME

MIT EMILIE BERLING, CHARLES BERLING, SARAH STERN, KEVIN AZAÏS, MIREILLE PERRIER, PATRICK BONNEL, PIERRE LOTTIN U.A.

NACH DEM ROMAN VON BOILEAU-NARCEJAC. SECTION DÉCOUVERTE.
FILM FRANÇAIS, BELGE ET LUXEMBOURGEOIS. DRAMA. 1H35 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
SAFY NEBBOU

Der 16-jährige Louis ist der Sohn des Rektors. Seinem besten Freund Greg droht der Rauschmiss aus dem Gymnasium, weil er seine junge Englischlehrerin belästigt hat. Um sich zu rächen, beschliesst Greg, sie zu kidnappen. Und Louis wird zu seinem Komplizen. Im Wochenendhaus seiner Eltern halten sie Camille gefesselt und gefangen. Am nächsten Tag müssten sie sie freilassen. Aber Greg erscheint nicht zum vereinbarten Treffen.

SAMSTAG REX 2 UM 20.15 UHR F/angl



DE ROUILLE ET D'OS

MIT MARION COTILLARD, MATHIAS SCHOENAERTS, ARMAND VERDURE, CORINNE MASIERO, BOULI LANNERS U.A.

NACH DEM ERZÄHLBAND VON CRAIG DAVIDSON. CANNES 2012 – EN COMPÉTITION.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
FILM FRANÇAIS ET BELGE. DRAMA. 1H55 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
JACQUES AUDIARD

Ali hält den fünfjährigen Sam auf dem Arm – seinen Sohn, den er kaum kennt. Er hat keine Wohnung, kein Geld, keine Freunde. Doch er hat eine Schwester in Antibes. Bei ihr wird sofort alles besser. Sie kümmert sich um den Kleinen. Ali findet einen Job als Türsteher. Dann kreuzt sein Weg den von Stéphanie, einer Schwertwal-Trainerin. Sie ist schön, stark, selbstsicher. Als Ali Stéphanie wieder sieht, sitzt sie im Rollstuhl. Sie hat ihre Beine verloren – und jede Selbstsicherheit. Er hat kein Mitleid. Aber er hilft ihr auf dem Weg zurück ins Leben.

SAMSTAG APOLLO UM 20.30 UHR F/d



UNE VIE MEILLEURE

MIT GUILLAUME CANET, LEÏLA BEKHTI, SLIMANE KHETTABI, ABRAHAM BELAGA, NICOLAS ABRAHAM, FRANÇOIS FAVRAT, BRIGITTE SY U.A.

FREI INSPIRIERT VOM WERK VON PHILIPPE ROUTIER. SECTION DÉCOUVERTE.
FILM FRANÇAIS ET CANADIEN. DRAMA. 1H50 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
CÉDRIC KAHN

Das verliebte Paar Nadia und Yann packt voller Euphorie ein neues Projekt an: Mit einem idyllischen Restaurant am Ufer eines Sees wollen sie ihren Traum von der Selbstständigkeit verwirklichen. Doch dieser platzt schneller, als gedacht. Notgedrungen akzeptiert Nadia einen Job im Ausland, ihr Sohn soll erst einmal bei Yann bleiben. Doch dann verschwindet Nadia plötzlich.

SAMSTAG REX 1 UM 23.15 UHR F/angl



MOBILE HOME

MIT ARTHUR DUPONT, GUILLAUME GOUIX, JEAN-PAUL BONNAIRE, CLAUDINE PELLETIER, JACKIE BERROYER, GILLES SOEDER U.A.

SECTION DÉCOUVERTE. FILMTIPP COULEUR 3. FILM FRANÇAIS, BELGE ET LUXEMBOURGEOIS. KOMÖDIE. 1H35 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
FRANÇOIS PIROT

Simon hat alles hinter sich gelassen und kehrt in das Dorf zurück, in dem seine Eltern leben. Dort trifft er seinen alten Freund Julien wieder. Die beiden Mitt-dreissiger setzen sich in den Kopf, endlich ihren Jugendtraum zu erfüllen: Auf's Geratewohl loszufahren. Schon haben sie sich einen Wohnwagen gekauft und wollen starten – da hält eine Panne sie auf. Während sich die erste Etappe in die Länge zieht, eröffnen ihnen unvorhergesehene Begegnungen neue Einsichten, insbesondere auf ihre eigentlichen Wünsche und auf das so schnell herbeigeträumte Abenteuer.

SAMSTAG REX 2 UM 23.00 UHR F/angl



LES COURTS DU FFF IM WETTBEWERB

VORSTELLUNG MIT SIEBEN KURZFILMEN.
SECTION DÉCOUVERTE.
COURTS-MÉTRAGES FRANÇAIS, BELGE ET SUISSE.
1H37 MIN.

PROCHAINEMENT SUR VOS ÉCRANS

EIN FILM VON FABRICE MARUCA, 10'40 - F

MA PART DE BONHEUR

EIN FILM VON CAROLE MATHIEU-CASTELLI, 15'11 - F/angl

POUPÉE

EIN FILM VON TIMO VON GUNTEN, 15'09 - F/angl

DOS AU MUR

EIN FILM VON MIKLOS KELETI, 13'22 - F/angl

LA DERNIÈRE CARAVANE

EIN FILM VON FOUED MANSOUR, 15'04 - F/angl

OVO

EIN FILM VON ALBAN SAPIN, 17'12 - F

505g

EIN FILM VON JÉRÉMY AZENCOTT, 10'01 - F/angl

SAMSTAG REX 2 UM 15.00 UHR

+ PODIUMSDISKUSSION

SAMSTAG APOLLO UM 23.15 UHR



HIVER NOMADE

MIT PASCAL EGUISIÉ, CAROLE NOBLANC, JEAN-PAUL PEGUIRON U.A.

VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
FILM SUISSE.
DOKUMENTARFILM, ABENTUERFILM.
1H30 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON MANUEL VON STÜRLER

Carole und Pascal beginnen ihre winterliche Herdenwanderung mit drei Eseln, vier Hunden und rund tausend Schafen. Drei Monate trotzen sie Kälte, Nässe und Schnee, mit nur einer Plane und Schaffellen als Schutz in den langen Winternächten. Zwischen Villen, Geleisen und Industriegebieten durchqueren sie Landschaften im Wandel und treffen befreundete Landwirte ebenso wie neu Zugezogene: «Pendler» auf dem sich urbanisierenden Land. Ein Filmabenteuer mitten im Herzen unserer heutigen Zeit, das uns unseren Wurzeln näherbringt und grundlegende gesellschaftliche Fragen aufwirft.

SAMSTAG REX 1 UM 10.00 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION



LA PIROGUE

MIT SOULEYMANE SEYE NDIAYE, LAÏTY FALL, MALAMINE DRAMÉ «YALENGUEN», BALLA DIARRA, SALIF «JEAN» DIALLO U.A.

NACH EINER WAHREN GESCHICHTE VON ABASSE NDIONE.
VERLEIH: MOA DISTRIBUTION.
CANNES 2012 – UN CERTAIN REGARD.
FILM FRANÇAIS ET SÉNÉGALAIS. DRAMA.
1H27 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON MOUSSA TOURÉ

Ein Fischerdorf am Stadtrand von Dakar. Viele Pirogen laufen hier aus und erreichen bestenfalls, auf einer oftmals tödlichen Überfahrt, die Kanarischen Inseln und damit spanischen Boden. Baye Laye, Kapitän einer Fischerpiroge, kennt das Meer. Er will nicht losfahren, aber er hat keine Wahl. Er muss 30 Männer nach Spanien bringen. Nicht alle verstehen einander. Einige sehen das Meer zum ersten Mal. Und keiner von ihnen weiss, was sie erwartet.

SAMSTAG REX 2 UM 15.15 UHR F



38 TÉMOINS

MIT YVAN ATTAL, SOPHIE QUINTON, NICOLE GARCIA, FRANÇOIS FEROLETO, NATACHA RÉGNIER, PATRICK DESCAMPS U.A.

NACH DEM ROMAN VON DIDIER DECOIN.
VERLEIH: AGORA FILMS.
FILM FRANÇAIS ET BELGE. DRAMA.
1H44 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON LUCAS BELVAUX

Als Louise von einer Geschäftsreise zurückkehrt, erfährt sie, dass in der Strasse, in der sie lebt, ein Verbrechen stattgefunden hat. Keine Zeugen. Alle haben geschlafen. Angeblich. Pierre, ihr Mann, hat gearbeitet. Er war auf See. Angeblich ... Die Polizei untersucht den Fall, die Presse recherchiert. Dann, eines Nachts, hat Louise einen Traum. Sie träumt, dass Pierre im Schlaf mit ihr redet. Dass er lange redet. Er, der sonst nie viel sagt.

SONNTAG REX 2 UM 10.30 UHR F



AU GALOP

MIT VALENTINA CERVI, MARTHE KELLER, LOUIS-DO DE LENCQUESAING, ALICE DE LENCQUESAING, XAVIER BEAUVOIS U.A.

NACH DEN BILDERBÜCHERN VON GABRIELLE VINCENT.
CANNES 2012 – SEMAINE DE LA CRITIQUE.
MENTION SPÉCIALE DU JURY DE LA SACD.
VERLEIH: ELITE FILM AG.
FILM FRANÇAIS, BELGE ET LUXEMBOURGEOIS.
TRICKFILM.
1H19 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON LOUIS-DO DE LENCQUESAING

Ada hat sich in ihrem Leben eingerichtet, war zufrieden damit, zumindest glaubte sie, es zu sein. Sie schien glücklich in ihrer Beziehung, mit ihrem Kind, hatte sogar vor zu heiraten, und dann ... begegnet sie Paul. Er ist Schriftsteller, lebt alleine mit seiner Tochter und verliert im denkbar ungünstigsten Moment, nämlich als diese Geschichte gerade beginnt, seinen Vater ... Das Leben legt einen Zacken zu. Würde auch Zeit.

SONNTAG REX 1 UM 17.45 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION



QUELQUES HEURES DE PRINTEMPS

MIT VINCENT LINDON, HÉLÈNE VINCENT, EMMANUELLE SEIGNER, OLIVIER PERRIER, SYLVIE JOBERT, LUDOVIC BERTHILLOT U.A.

VERLEIH: XENIX FILMDISTRIBUTION.
FILM FRANÇAIS. DRAMA.
1H48 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON STÉPHANE BRIZÉ

Eineinhalb Jahre hat Alain im Gefängnis verbracht. Er ist kein Gauner, bloss ein müder Mann. Nun muss er wieder bei seiner Mutter Yvette wohnen. Sie ist eine einfache Frau und seit jeher unfähig, ihm auch nur die geringste Zuneigung zu zeigen. In der Endphase ihrer Krebserkrankung beschliesst sie, dass sie würdig gehen möchte – begleitet von einer Sterbeorganisation in der Schweiz und von ihrem Sohn.

SAMSTAG REX 1 UM 20.30 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION
SONNTAG APOLLO UM 10.30 UHR F/d
+ RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION



HORS LES MURS

MIT GUILLAUME GOUX, MATILA MALLIARAKIS, MÉLISSA DÉSORMEAUX POULIN, DAVID SALLES, ALBERT JEUNEHOMME U.A.

CANNES 2012 – SEMAINE DE LA CRITIQUE.
SECTION DÉCOUVERTE.
FILM FRANÇAIS, BELGE ET CANADIEN. DRAMA.
1H38 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON DAVID LAMBERT

Paulo, ein junger Pianist, begegnet Ilir, einem Bassspieler mit albanischen Wurzeln. Es ist Liebe auf den ersten Blick. Von einem Tag auf den anderen verlässt Paulo seine Verlobte und zieht bei Ilir ein. Sie versprechen einander die ewige Liebe. Doch am selben Tag verlässt Ilir die Stadt und kehrt nicht mehr zurück.

SONNTAG REX 2 UM 18.00 UHR F/angl



L'HOMME QUI RIT

MIT GÉRARD DEPARDIEU, MARC-ANDRÉ GRONDIN, CHRISTA THERET, EMMANUELLE SEIGNER, SWANN ARLAUD, PIERRE PEYRICHOUT U.A.

NACH DEM ROMAN VON VICTOR HUGO.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
FILM FRANÇAIS. DRAMA.
1H33 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON JEAN-PIERRE AMÉRIS

Während eines Schneesturms nimmt der Schauspieler Ursus zwei Waisen bei sich auf: Gwynplaine, dessen Gesicht von einer Narbe zum ständigen Grinsen entstellt ist und die blinde Déa. Fortan verdienen sie ihr Geld zu dritt. Gwynplaine ist die Hauptattraktion. Bald will jeder «den lachenden Mann» sehen. Während Gwynplaine berühmt und reich wird, entfernt er sich nach und nach von den einzigen beiden Menschen, die ihn wirklich lieben.

SONNTAG REX 1 UM 12.30 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION



CHERCHEZ HORTENSE

MIT JEAN-PIERRE BACRI, ISABELLE CARRÉ, KRISTIN SCOTT THOMAS U.A.

VERLEIH: PRAESENS FILM.
FILM FRANÇAIS. KOMÖDIE, DRAMA.
1H34 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON PASCAL BONITZER

Damien, ein Professor mittleren Alters, gerät unter Druck seiner künstlerisch engagierten Ehefrau Iva. So soll er einer gewissen Zaria Velickovic zu einer offiziellen Arbeitsgenehmigung verhelfen – durch seinen Vater, der ein hoher Beamter ist. Doch dies ist leichter gesagt, als getan. Denn für Damien ist es eine Qual, seinen Vater um irgendetwas zu bitten. Unversehens beginnt die riskante Mission, Damiens Leben auf den Kopf zu stellen.

SONNTAG APOLLO UM 17.45 UHR F/d



COULEUR DE PEAU: MIEL

MIT DEN STIMMEN VON WILLIAM CORYN, CHRISTELLE CORNIL, JEAN-LUC COUCHARD, ARTHUR DUBOIS, DAVID MACALUSO U.A.

NACH DEM COMIC VON JUNG.
SECTION DÉCOUVERTE.
FILM FRANÇAIS, SUISSE ET BELGE.
TRICKFILM, DOKUMENTARFILM.
1H15 MIN. PREMIÈRE SUISSE.

EIN FILM VON JUNG & LAURENT BOILEAU

Nach dem Koreakrieg wurden 200'000 koreanische Kinder in der ganzen Welt verteilt. Jung ist einer von ihnen. 1965 kam er in Seoul zur Welt, mit sechs Jahren wurde er von einer belgischen Familie adoptiert. *Couleur de peau: Miel* zeigt die wichtigsten Stationen in Jungs Leben und erzählt, wie er seine verschiedenen Identitäten akzeptieren lernte. Ein Film über Entwurzelung, Integration und Mutterliebe, erzählt voller Poesie und Humor.

SONNTAG REX 2 UM 12.45 UHR F/angl



LES SEIGNEURS

MIT JOSÉ GARCIA, GAD ELMALEH, FRANK DUBOSC, RAMZY BEDIA, OMAR SY, JOEY STARR, JEAN-PIERRE MARIELLE U.A.

VERLEIH: PRAESENS FILM.
FILM FRANÇAIS. KOMÖDIE, SPORT.
1H50 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON OLIVIER DAHAN

Patrick Orbéra hat bessere Zeiten gesehen – damals, als er noch ein berühmter Fussballspieler war. Jetzt säuft er nur noch, hat keinen Job und darf nicht einmal mehr seine Tochter Laura sehen. Der Trainerjob auf einer kleinen Insel an der bretonischen Küste ist sein letzter Strohalm, um sein Leben doch noch einmal zum Besseren zu bewegen. Doch kaum ist er dort angekommen, steht er schon vor der ersten Herausforderung. Um die Schliessung der lokalen Konservenfabrik zu verhindern und damit nahezu alle Jobs auf der Insel zu retten, muss die Mannschaft die nächsten drei Spiele gewinnen. Nur: Wie macht man aus einfachen Fischern echte Ballartisten?

SONNTAG REX 1 UM 20.30 UHR F/d



TANGO LIBRE

MIT FRANÇOIS DAMIENS, ANNE PAULICEVICH, SERGI LOPEZ, ZACHARIE CHASSERIAUD, JAN HAMMENECKER U.A.

VERLEIH: AGORA FILMS.
FILM FRANÇAIS, BELGE ET LUXEMBOURGEOIS. DRAMA.
1H45 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON FRÉDÉRIC FONTEYNE

JC ist Gefängniswärter. Ein gewöhnlicher Mann, der sich nur einmal die Woche etwas Extravaganz gönnt – beim Tangokurs. Eines Abends lernt er dort Alice kennen und ist sofort hin und weg von der geheimnisvollen, schönen Frau. Tage später sieht er sie an seinem Arbeitsplatz wieder. Alice besucht gleich zwei Inhaftierte: ihren Ehemann und ihren Liebhaber. Verrückt vor Liebe beginnt JC alle Prinzipien seines Lebens über Bord zu werfen.

SAMSTAG REX 1 UM 17.45 UHR F/angl/d
+ PODIUMSDISKUSSION
SONNTAG APOLLO UM 13.00 UHR F/angl
+ RÜCKBLICK AUF PODIUMSDISKUSSION



J'ENRAGE DE SON ABSENCE

MIT WILLIAM HURT, ALEXANDRA LAMY, AUGUSTIN LEGRAND, JALIL MEHENNI, FRANÇOISE ORIANE, NORBERT RUTILI U.A.

CANNES 2012 – SEMAINE DE LA CRITIQUE.
VERLEIH: AGORA FILMS.
FILM FRANÇAIS, LUXEMBOURGEOIS ET BELGE. DRAMA.
1H38 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON SANDRINE BONNAIRE

Nach zehn Jahren taucht Jacques plötzlich wieder in Mados Leben auf. Ihre Beziehung ist am Verlust eines Kindes zerbrochen. Während Mado ein neues Leben begonnen hat, scheint Jacques unfähig dazu. Paul, Mados siebenjährigen Sohn kennenzulernen, ist ein Schock für ihn. Immer schwieriger wird es zwischen Jacques und Paul und umso verstörender für Mado. Bis sie ihnen den Kontakt verbietet. Doch Jacques hat anderes im Sinn.

SONNTAG REX 2 UM 20.30 UHR F



À PERDRE LA RAISON

MIT NIELS ARESTRUP, TAHAR RAHIM, ÉMILIE DEQUENNE, BAYA BELAL, STÉPHANE BISSOT, MOUNIA RAOUI, YANNICK RENIER U.A.

CANNES 2012 – UN CERTAIN REGARD.
PRIX D'INTERPRÉTATION FÉMININE.
VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH.
FILM FRANÇAIS, SUISSE, BELGE ET LUXEMBOURGEOIS. DRAMA.
1H51 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON JOACHIM LAFOSSE

Murielle und Mounir lieben einander leidenschaftlich. Seit seiner Kindheit lebt der junge Mann bei Doktor Pinget, der ihm ein materiell unbeschwertes Leben ermöglicht. Als Murielle und Mounir heiraten und eine Familie gründen, wird ihre Abhängigkeit von Doktor Pinget übermächtig. Murielle fühlt sich mehr und mehr gefangen und erstickt. Langsam, aber sicher steuert die Familiengeschichte auf ein tragisches Ende zu.

SONNTAG REX 1 UM 15.00 UHR F/d
+ PODIUMSDISKUSSION



UN BONHEUR N'ARRIVE JAMAIS SEUL

MIT SOPHIE MARCEAU, GAD ELMALEH, MAURICE BARTHÉLEMY, FRANÇOIS BERLEAND, MICHAËL ABITEBOUL, JULIE-ANNE RÜTH U.A.

VERLEIH: PATHÉ FILMS.
FILM FRANÇAIS. LIEBESKOMÖDIE.
1H50 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON JAMES HUTH

Sacha, ein unbeschwerter Mittvierziger, ist mit seinem Leben zufrieden. Er hat gute Freunde, er liebt sein Klavier, und vor allem steht er auf Partys und wechselnde Bekanntschaften. Nachts spielt er in einem Jazzclub und trifft dort ständig auf hübsche Frauen. Er lebt für den Moment und ist keiner, mit dem langfristig zu planen ist. Charlotte hat drei Kinder, zwei Ex-Männer und einen sehr ausgefüllten Alltag. Eigentlich ist in ihrem Leben kein Platz für eine ernsthafte Beziehung. Die beiden haben auch nichts gemeinsam, ganz im Gegenteil. Und doch scheinen sie füreinander bestimmt zu sein.

SONNTAG APOLLO UM 20.15 UHR F